

Senatsbeschlüsse

der 112. Sitzung des Senats

am 08.08.2017, 11:15 Uhr

2777.) Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Senats am 01.08.2017

Beschluss:

Der Senat genehmigt die Niederschrift über seine Sitzung am
1. August 2017.

2778.) Bebauungsplan 2466 für ein Gebiet in Bremen Oberneuland im
Kreuzungsbereich Apfelallee, Oberneulander Heerstraße und Rockwinkeler
Heerstraße
(Vorlage 1447/19)

Beschluss:

Der Senat schließt sich dem Bericht der Deputation für Umwelt, Bau,
Verkehr, Stadtentwicklung, Energie und Landwirtschaft an und beschließt,
den Bebauungsplan 2466 für ein Gebiet in Bremen-Oberneuland im
Kreuzungsbereich Apfelallee, Oberneulander Heerstraße und Rockwinkeler
Heerstraße (Bearbeitungsstand: 14.11.2016) entsprechend der Vorlage
1447/19 der Stadtbürgerschaft zur Beschlussfassung zuzuleiten.

2779.) Bebauungsplan 2491 für ein Gebiet in Bremen Oberneuland zwischen
Rockwinkeler Heerstraße (zum Teil einschließlich) und der Eisenbahnstrecke
Bremen - Buchholz zur Änderung von Festsetzungen für Teilflächen im
Geltungsbereich des Bebauungsplanes 2369
(Vorlage 1448/19)

Beschluss:

Der Senat schließt sich dem Bericht der Deputation für Umwelt, Bau,
Verkehr, Stadtentwicklung, Energie und Landwirtschaft an und beschließt,
den Bebauungsplan 2491 für ein Gebiet in Bremen-Oberneuland zwischen

Rockwinkeler Heerstraße (zum Teil einschließlich) und der Eisenbahnstrecke Bremen - Buchholz zur Änderung von Festsetzungen für Teilflächen im Geltungsbereich des Bebauungsplanes 2369 (Bearbeitungsstand: 23.12.2016) entsprechend der Vorlage 1448/19 der Stadtbürgerschaft zur Beschlussfassung zuzuleiten.

- 2780.) Vorhabenbezogener Bebauungsplan 86 (zugleich Vorhaben- und Erschließungsplan) für die Errichtung eines Studierendenwohnheims (Appartements) an der Mary-Astell-Straße in Bremen Horn-Lehe (Vorlage 1449/19)

Beschluss:

Der Senat schließt sich dem Bericht der Deputation für Umwelt, Bau, Verkehr, Stadtentwicklung, Energie und Landwirtschaft an und beschließt, den vorhabenbezogenen Bebauungsplan 86 (zugleich Vorhaben- und Erschließungsplan) für die Errichtung eines Studierendenwohnheims (Appartements) an der Mary-Astell-Straße in Bremen-Horn-Lehe (Bearbeitungsstand: 04.05.2017) entsprechend der Vorlage 1449/19 der Stadtbürgerschaft zur Beschlussfassung zuzuleiten.

- 2781.) Vorhabenbezogener Bebauungsplan 124 (zugleich zum Teil Vorhaben- und Erschließungsplan) für die Errichtung von vier Wohnheimen für Studierende und Geflüchtete an der Anne-Conway-Straße in Bremen-Horn-Lehe (Vorlage 1450/19)

Beschluss:

Der Senat schließt sich dem Bericht der Deputation für Umwelt, Bau, Verkehr, Stadtentwicklung, Energie und Landwirtschaft an und beschließt, den vorhabenbezogenen Bebauungsplan 124 (zugleich zum Teil Vorhaben- und Erschließungsplan) für die Errichtung von vier Wohnheimen für Studierende und Geflüchtete an der Anne-Conway-Straße in Bremen-Horn-Lehe (Bearbeitungsstand: 08.12.2016) entsprechend der Vorlage 1450/19 der Stadtbürgerschaft zur Beschlussfassung zuzuleiten.

2782.) "Gefährder im Land Bremen"
(Kleine Anfrage der Fraktion der CDU)
(Vorlage 1451/19)

Beschluss:

1. Der Senat stimmt entsprechend der Vorlage 1451/19 der schriftlichen Antwort auf die Kleine Anfrage der Fraktion der CDU mit der Maßgabe folgender Änderung zu:

In der Antwort auf Frage 1 wird nach dem zweiten Satz der folgende Satz eingeschoben:

"Über Einzelheiten wird der Senat die Deputation für Inneres in vertraulicher Sitzung informieren."

2. Die Antwort ist dem Präsidenten der Bremischen Bürgerschaft zuzuleiten.

2783.) "High am Steuer? - THC-Grenzwerte im Blut anheben"
(Anfrage der Abgeordneten Wendland - L 02)
(Vorlage 1452/19)

Beschluss:

Der Senat stimmt entsprechend der Vorlage 1452/19 der mündlichen Antwort auf die Anfrage der Abgeordneten Wendland für die Fragestunde der Bürgerschaft (Landtag) mit der Maßgabe folgender Änderung zu:

- In der Antwort auf die Fragen 2 und 3 wird der letzte Satz wie folgt gefasst:

„Nach Ansicht des Senats müssen die Grenzwerte wissenschaftlich fundiert und verhältnismäßig sein, die Verkehrssicherheit gewährleisten sowie die Trennung von Konsum und Fahren fördern. Der Senat wird die

weitere Diskussion aufmerksam verfolgen.“

- Der erste Absatz unter „C. Alternativen“ wird ersatzlos gestrichen.

2784.) "Hat der Senat keine Zeit für die Kleingärten?"
(Anfrage der Fraktion der CDU - L 09)
(Vorlage 1453/19 und Neufassung der Vorlage des Senators für Umwelt, Bau
und Verkehr vom 07.08.2017)

Beschluss:

Der Senat stimmt entsprechend der Vorlage des Senators für Umwelt, Bau
und Verkehr vom 7. August 2017 der mündlichen Antwort auf die Anfrage der
Fraktion der CDU für die Fragestunde der Bürgerschaft (Landtag) zu.

2785.) "Neue Schutzausrüstung für die Bremer Polizei?"
(Kleine Anfrage der Fraktion der CDU)
(Vorlage 1454/19)

Beschluss:

1. Der Senat stimmt entsprechend der Vorlage 1454/19 der schriftlichen
Antwort auf die Kleine Anfrage der Fraktion der CDU mit der Maßgabe
folgender Änderung zu:

In der Antwort auf Frage 8 wird im letzten Satz das Wort „ein“ durch
„einen“ ersetzt.

2. Die Antwort ist dem Präsidenten der Bremischen Bürgerschaft
zuzuleiten.

2786.) "Umsetzung der Ehe für alle in Bremen"
(Kleine Anfrage der Fraktion der FDP)
(Vorlage 1455/19)

Beschluss:

1. Der Senat stimmt entsprechend der Vorlage 1455/19 der schriftlichen Antwort auf die Kleine Anfrage der Fraktion der FDP mit der Maßgabe folgender Änderung zu:

In der Antwort auf Frage 9 wird im ersten Satz nach „zu schaffen ist“ „oder die Umwandlung gebührenfrei erfolgt“ eingefügt.

2. Die Antwort ist dem Präsidenten der Bremischen Bürgerschaft zuzuleiten.

2787.) "Traditionsschiffahrt erhalten und unterstützen"
Mitteilung des Senats an die Bremische Bürgerschaft (Landtag)
(Vorlage 1456/19)

Beschluss:

Der Senat beschließt entsprechend der Vorlage d1456/19 die Mitteilung des Senats „Traditionsschiffahrt erhalten und unterstützen“ und deren Weiterleitung an die Bremische Bürgerschaft (Landtag) zur Kenntnis mit der Maßgabe folgender Änderungen:

- Im letzten Absatz auf Seite 2 der Mitteilung werden nach „Staatssekretär“ die Worte „des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur“ ergänzt und der Name „Enak Ferlemann“ gestrichen.
- Auf Seite 3 der Mitteilung im dritten Satz des dritten Absatzes wird „habe“ durch „haben“ ersetzt.

- Auf Seite 3 der Mitteilung im vierten Absatz wird „4. April 2017“ als Datum der 10. Nationalen Maritimen Konferenz und nach dem Wort „Juni“ das Jahr „2017“ ergänzt.

2788.) "Maulkorb: Ist die Meinungsfreiheit für Mitglieder des Runden Tisches Hospiz- und Palliativversorgung (RTHP) gewahrt?"
(Anfrage der Fraktion der CDU)
(Vorlage 1457/19)

Beschluss:

Der Senat stimmt entsprechend der Vorlage 1457/19 der mündlichen Antwort auf die Anfrage der Fraktion der CDU für die Fragestunde der Bürgerschaft (Landtag) zu.

2789.) "DGE-Standards in Schulen in Bremen und Bremerhaven etablieren"
(Beschluss der Bremischen Bürgerschaft (Landtag) vom 26.05.2016)
(Vorlage 1458/19)

Beschluss:

Der Senat nimmt den Bericht der Deputation für Kinder und Bildung zum Beschluss der Bremischen Bürgerschaft (Landtag) vom 26.05.2016 „DGE-Standards in Schulen in Bremen und Bremerhaven etablieren“ zur Kenntnis und beschließt die beigefügte Mitteilung und deren Weiterleitung an die Bremische Bürgerschaft (Landtag) mit der Maßgabe folgender Änderungen:

- In der Überschrift „B. Lösung“ wird „/Sachstand“ gestrichen.
- Unter „D. Finanzielle...“ wird der zweite Satz ersatzlos gestrichen.
- Der Text unter „E. Beteiligung und Abstimmung“ wird durch „Keine.“ ersetzt.

2790.) Gesetz zur Änderung des Bremischen Bildungsurlaubsgesetzes
(Vorlage 1459/19)

Beschluss:

Der Senat beschließt entsprechend der Vorlage 1459/19 den Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Bremischen Bildungsurlaubsgesetzes sowie die Mitteilung des Senats und deren Weiterleitung an die Bremische Bürgerschaft (Landtag) zur Beschlussfassung mit der Maßgabe folgender Änderung:

In der Anlage 2 in „§ 13 Inkrafttreten“ wird als neuer Gesetzestext „Dieses Gesetz tritt am Tag nach seiner Verkündung in Kraft“ korrigiert.

2791.) Änderung des Gesetzes über die Weiterbildung im Lande Bremen
(Weiterbildungsgesetz – WBG)
(Vorlage 1460/19 und Neufassung der Anlage 2 der Senatorin für Kinder und Bildung vom 08.08.2017)

Beschluss:

Der Senat beschließt entsprechend der Vorlage 1460/19 und unter Berücksichtigung der Neufassung der Anlage 2 der Senatorin für Kinder und Bildung vom 8. August 2017 den Entwurf zur Änderung des Gesetzes über die Weiterbildung im Lande Bremen sowie die Mitteilung des Senats und deren Weiterleitung an die Bremische Bürgerschaft zur Beschlussfassung mit der Maßgabe folgender Änderung:

Im Gesetz wird vor „Errichtung von Einrichtungen...“ die Aufzählungsnummer „4.“ ergänzt.

2792.) Entwurf einer Verordnung zur Änderung der Gesundheits-Kostenverordnung (Vorlage 1461/19)

Beschluss:

1. Der Senat stellt fest, dass in der Begründung im dritten Absatz das Wort „Euro“ nach „187,00“ eingefügt und hinter dem Wort „Leichenschau“ gestrichen wird.
2. Der Senat beschließt entsprechend der Vorlage 1461/19 die Verordnung zur Änderung der Gesundheits-Kostenverordnung und die Ausfertigung der Verordnung und deren Verkündung im Gesetzblatt der Freien Hansestadt Bremen nach Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses.
3. Der Senat bittet die Senatorin für Finanzen, die notwendige Zustimmung des staatlichen Haushalts- und Finanzausschusses in dessen Sitzung am 18.08.2017 einzuholen.

2793.) "Ambulante ärztliche Versorgung in den Quartieren – Fortschritte im Gemeinsamen Landesgremium?"
(Anfrage der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN - L 01)
(Vorlage 1462/19)

Beschluss:

Der Senat stimmt entsprechend der Vorlage 1462/19 der mündlichen Antwort auf die Anfrage der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN mit der Maßgabe folgender Änderung zu:

Die Vorbemerkung wird ersatzlos gestrichen.

2794.) "Leiharbeit bei der Bremer Lagerhaus Gesellschaft (BLG Logistics)"
(Große Anfrage der Fraktion DIE LINKE)
(Vorlage 1463/19 und Austauschseite des Senators für Wirtschaft, Arbeit und Häfen vom 07.08.2017)

Beschluss:

Der Senat beschließt entsprechend der Vorlage 1463/19 und unter Berücksichtigung der Austauschseite des Senators für Wirtschaft, Arbeit und Häfen vom 7. August 2017 die Antwort auf die Große Anfrage der Fraktion DIE LINKE vom 13. Juni 2017 sowie die Mitteilung des Senats und deren Weiterleitung an die Bremische Bürgerschaft (Landtag) zur Kenntnis mit der Maßgabe folgender Änderungen:

– Die Gender-Prüfung erhält die folgende Fassung:

„Die Angaben zu den beschäftigten Männern und Frauen in der Beantwortung beziehen sich auf den in den abgefragten Jahren bestehenden Ist-Zustand. Maßnahmen zur Veränderung der geschlechterspezifischen Aufteilung sind nicht Bestandteil der großen Anfrage und im Übrigen Gegenstand der Geschäftspolitik der BLG.“

– In der Tabelle der Antwort auf Frage 3 wird nach „GB Auto – Leiharbeitnehmer“ die folgende Fußnote eingefügt:

„* Hierzu liegen im Unternehmen, wegen der geringen Anzahl, keine konkreten Zahlen vor.“

2795.) "Wie weit ist die Umwandlung von Büroflächen in Wohnraum fortgeschritten?"
(Kleine Anfrage der Fraktion der CDU)
(Vorlage 1464/19)

Beschluss:

1. Der Senat stimmt entsprechend der Vorlage 1464/19 der schriftlichen Antwort auf die Kleine Anfrage der Fraktion der CDU zu.
2. Die Antwort ist dem Präsidenten der Bremischen Bürgerschaft zuzuleiten.

2796.) "Welches Potential hat das Bauen in zweiter Reihe in Bremen?"
(Kleine Anfrage der Fraktion der CDU)
(Vorlage 1465/19)

Beschluss:

1. Der Senat stimmt entsprechend der Vorlage 1465/19 der schriftlichen Antwort auf die Kleine Anfrage der Fraktion der CDU zu.
2. Die Antwort ist dem Präsidenten der Bremischen Bürgerschaft zuzuleiten.

2797.) "Fahrten unter Alkohol- und Drogeneinfluss"
(Große Anfrage der Fraktion der CDU)
(Vorlage 1466/19)

Beschluss:

Der Senat beschließt entsprechend der Vorlage 1466/19 die Antwort auf die Große Anfrage der Fraktion der CDU vom 14. Juni 2017 die Mitteilung des

Senats und deren Weiterleitung an die Bürgerschaft (Landtag) zur Kenntnis mit der Maßgabe folgender Änderungen:

- Der letzte Satz des ersten Absatzes der Antwort auf Frage 8 erhält die folgende Fassung:

„Der Senat ist der Auffassung, dass eine Bewertung der Grenzwerte wissenschaftlich fundiert und verhältnismäßig sein muss, die Verkehrssicherheit gewährleisten sowie die Trennung von Konsum und Fahren fördern muss. Der Senat wird die weitere Diskussion aufmerksam verfolgen.“
- Der zweite Absatz der Antwort auf Frage 8 wird ersatzlos gestrichen.
- Im letzten Satz der Antwort auf Frage 8 wird das Wort „Er“ in „Der Senat“ geändert.

2798.) "Umgang mit von Abschiebung bedrohten suizidgefährdeten Geflüchteten durch Ausländerbehörden und Gesundheitsämter im Bundesland Bremen" (Große Anfrage der Fraktion DIE LINKE) (Vorlage 1467/19)

Beschluss:

Der Senat beschließt entsprechend der Vorlage 1467/19 die Antwort auf die Große Anfrage der Fraktion Die LINKE vom 29. Juni 2017 sowie die Mitteilung des Senats und deren Weiterleitung an die Bremische Bürgerschaft (Landtag) zur Kenntnis mit der Maßgabe folgender Änderung:

Der erste Satz des letzten Absatzes der Antwort auf Frage 10 wird ersatzlos gestrichen.